

Gesundheitsförderung und Prävention: Projekte leiten

Certificate of Advanced Studies CAS FHNW

G29



- Leitidee** Projekte sind die zentralen Gestaltungsmittel in Gesundheitsförderung und Prävention. „Projekte leiten“ ist darum das wichtigste Handwerk für die praktische Umsetzung und umfasst die systematische Begründung, Planung, Durchführung, Überwachung und Evaluation von Projekten. Die Teilnehmenden führen während der CAS-Kurszeit ein eigenes Projekt mit präventiver oder gesundheitsförderlicher Zielsetzung durch. Dabei arbeiten sie theoriegestützt und nutzen insbesondere das Projektmanagement-Tool und Qualitätssystem Quint-essenz. Sie erhalten Beratung, unterstützen sich gegenseitig und dokumentieren ihre Arbeit. Zu den wichtigsten Qualitäten von „Projekte leiten“ gehört die Gestaltung von Kommunikation. Daher hat Kooperationsmanagement in diesem CAS einen hohen Stellenwert.
- Ziele** Die Teilnehmenden erwerben
- grundlegende Kenntnisse über Verfahren und Methoden des Projektmanagements;
 - die Fähigkeit, die Leitung eines gesundheitsförderlichen Projektes zu übernehmen;
 - Kenntnisse über interprofessionelle und interinstitutionelle Kooperation;
 - Fähigkeiten der Qualitätsentwicklung im Projekt, Finanzbeschaffung, Nutzung der Planungs- und Controllinginstrumente, Öffentlichkeitsarbeit und Evaluation.
- Zielpublikum** Fachpersonen aus den Bereichen Soziale Arbeit, Bildung, Pflegewissenschaften usw., die das CAS „Gesundheitsförderung und Prävention – Grundlagen und Best Practice“ oder eine andere Vorbildung in Gesundheitsförderung oder Prävention mitbringen.
Pflicht-CAS für Absolvierende des MAS Gesundheitsförderung und Prävention.
- Dauer** 22. Januar – 16. Oktober 2018
Kurszeiten: 8.45-16.45 Uhr
Anmeldeschluss: 15. Dezember 2017
- Ort** Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit, Olten

Programm

Modul 1 Einführungen in Projektmanagement und Qualitätssysteme

- Grundlagen und Instrumente des Projektmanagements, spezifisch Projekte der Gesundheitsförderung und der Prävention 22. – 23. Jan. 2018
 - Das eigene Projekt: Von der Idee zur Projektskizze 19. – 20. Feb. 2018
 - Einführung in die Arbeit mit dem Qualitätssystem Quintessenz
-

Modul 2 Planungsgrundlagen des Projektmanagements

- Projekt-Assessment: gesundheitsrelevanter Bedarf, Bedürfnisse der Ziel- und Anspruchsgruppen; Trägerschaft, Budget 12. – 13. März 2018
 - Projektkonzept, Ziele, Indikatoren, Strategien, Ressourcenplan 16. – 17. April 2018
 - Analyse des Handlungsumfeldes, institutionelle Kooperation 7. Mai 2018
 - ökonomische Aspekte von Gesundheitsförderung und Prävention
-

Modul 3 Kooperationsmanagement I

- Kooperation im Projekt, Coopetition 8. Mai 2018
 - Projektleitung, Führungsverständnis und -verhalten, Rollenvielfalt 28. – 29. Mai 2018
 - Erprobte Prinzipien zur Kooperation; Teamleitung, Teamerfolge
-

Modul 4 Steuerung der Projektdurchführung, Evaluation

- Steuerungsinstrumente Quintessenz für die Durchführungsphase 18. – 19. Juni 2018
 - Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit zu Projekten 20. – 21. Aug. 2018
 - Erhebungen, Datensammlung, Aufbereitung, Darstellung der Ergebnisse; Berichterstattung; Verankerung und Kontinuität
-

Modul 5 Kooperationsmanagement II, Projektpräsentationen

- Kooperationskultur, Beziehungsmanagement; Gesprächsführung, Moderation, Teamdynamik, Konflikte und Widerstände 10. – 11. Sept. 2018
 - Projektpräsentationen; Gesundheit der Projektleitenden 15.-16. Okt. 2018
-

Struktur 20 Kurstage, 450h Gesamtaufwand, 15 ECTS
CAS des Kernbereichs im MAS Gesundheitsförderung und Prävention, Aufbaukurs.

Dozierende Günter Ackermann, lic. phil., Projektleiter Qualität & Evaluation, Quint-essenz-Koordinator
Hubert Studer, Dr. phil., iterum gmbh, Zürich, Quint-essenz-Entwickler und -Berater
Silvio Sgier, Coach/Supervisor und Organisationsberater BSO, Chur
Marie-Louise Ernst, lic. phil. Psychologin FSP, Atelier für Organisationsberatung, Kaufdorf
Felix Wettstein, Prof., Dozent FH, Leiter MAS Gesundheitsförderung & Prävention
Simon Wieser, Prof. Dr. ZHAW, Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie *und weitere*

Abschluss Certificate of Advanced Studies CAS FHNW in Gesundheitsförderung und Prävention: Projekte leiten
Voraussetzung zur Erlangung des FH-Zertifikates sind der Besuch des Unterrichts sowie der Lernerfolgsnachweis in Form des Projektberichts mit Evaluation des Projekts, das die Teilnehmenden durchführen.

Kurskosten CHF 6'400.–

Kontakt Prof. Felix Wettstein, T +41 62 957 21 54, felix.wettstein@fhnw.ch
Christina Corso, Administration, T +41 62 957 20 39, christina.corso@fhnw.ch

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

Anmeldung

zum CAS
vom

Gesundheitsförderung und Prävention: Projekte leiten (G29)
22. Januar 2018 – 16 Oktober 2018

der Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit

Personalien

Name

Vorname

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Telefon privat

E-Mail privat

Geburtsdatum

Heimatort

Studienabschluss

Arbeitgeber

Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Funktion

Korrespondenzadresse

Geschäft

Privat

Rechnungsadresse

Geschäft

Privat

Hiermit melde ich mich zum oben erwähnten CAS an.

Ich habe die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FHNW](#) gelesen und bin damit einverstanden.

Ort/Datum:

Unterschrift:

Beilagen

Schriftliche Darlegung der Motivation zur Weiterbildung

Lebenslauf mit Foto

Diplomkopie der Ausbildung

Einsenden an:

Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit, Weiterbildung, Frau Christina Corso,
Riggenbachstr. 16, 4600 Olten, Telefon 062 957 20 39, Fax 062 957 21 94, E-Mail christina.corso@fhnw.ch

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten